

## Mitmachen, Mitwirken, Ziele schaffen

Uns eint der Wille nach mehr Demokratie und sozialer Gerechtigkeit, das Gebot einer umfassenden Verwirklichung der Menschenrechte, das Engagement für Frieden und Abrüstung, Gleichstellung von Frauen und Männern, Schutz von Minderheiten, Bewahrung der Natur sowie umweltverträgliches Wirtschaften und Zusammenleben.

In diesem Grundkonsens von Bündnis 90 / Die Grünen finden sich viele Menschen wieder, nicht nur die Mitglieder der Partei. Anfang der siebziger Jahre entwickelten sich die Neuen Sozialen Bewegungen, die Ökologie- und Anti-Atom-Bewegung, die Frauen-, Alternativ-, die Friedens- und Dritte-Welt-Bewegung. Sie setzten das ökologische Thema als Überlebensfrage der menschlichen Zivilisation auf die politische Tagesordnung. Sie verlangten die Einlösung einer wirklichen Emanzipation der Frauen und die Anerkennung und Verwirklichung selbstbestimmter Lebensformen. Die Erfahrungen der außerparlamentarischen Arbeit ließen schrittweise die Einsicht heranreifen, dass die Durchsetzungskraft der neu entstandenen Bewegungen durch eine parlamentarische Vertretung gestärkt werden muss.

Inzwischen sind Bündnis 90 / Die Grünen zu einer festen politischen Größe herangereift. In Bund, Ländern und Gemeinden treten Bündnis 90 / Die Grünen unterstützt von vielen Wählerinnen und Wählern beharrlich für eine sozial-ökologische Reformpolitik ein.

Bündnis 90 / Die Grünen können nicht alles sofort erreichen; einige Ziele werden möglicherweise nie verwirklicht. Dies wird kritisiert, wobei in der Kritik übersehen wird, wie schwierig und langatmig das "politische Alltagsgeschäft" ist, das von sehr wenigen Aktiven getragen wird.

Jedes neue Mitglied oder Fördermitglied von Bündnis 90 / Die Grünen im Erftkreis, jedes Mitglied der Jungen Grüne Erftkreis macht die sozial-ökologische Reformarbeit leichter. Auch wer nicht selbst in Vorständen oder Volksvertretungen aktiv sein will, bringt die Ziele von Bündnis 90 / Die Grünen voran.

Jedes Mitglied oder Fördermitglied erhält Informationen aus erster Hand, die besser als Zeitung oder Fernsehen grüne Positionen im Original darstellen.

Mit diesen Informationen kann im Bekannten- und Freundeskreis, auf der Arbeit und im Verein kompetent und aus "grüner Sicht" mitgeredet werden. Mit jedem Mitglied oder Fördermitglied gewinnen Bündnis 90 / Die Grünen "BasisbotschafterInnen", auf die eine sozial-ökologische Reformpolitik nicht verzichten kann.

Mit der zunehmenden Bedeutung von Bündnis 90 / Die Grünen wachsen die Anforderungen. Wer sich engagieren will, findet viele Möglichkeiten, Sinnvolles zu tun.

## Grüne im Rhein-Erft-Kreis | Mitmachen

Wer sich fundiert mit sozial-ökologischen Fragen auseinandersetzen will, findet über die Heinrich-Böll-Stiftung interessante Seminare und Vorträge.